

EPS- Baustyropor

JA

Baustyropor*

- neue Zuschnitte
- sauber und trocken
- ohne Klebeband & Etiketten
- ohne Beschichtungen & stofffremde Anhaftungen (Mörtel, Putze, Folien, ...)
- in kleine Teile zerbrechen

EPS

(Expandiertes PolyStyrol)

*nach August 2015 in Verkehr gebracht

NEIN

- Styroporflocken und -tassen Styrodur (XPS)
⇒ ZU KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN FÜR DIE SORTIERUNG
- Verpackungsstyropor
⇒ ZU EPS-STYROPOR
- Styropor verschmutzt, nass, beklebt oder mit Anhaftungen bzw. im Verbund
- PU Schaum
- Dämmplatten aus XPS
⇒ ZU RESTABFALL BZW. ZU SPERRIGE ABFÄLLE BZW. EIGENE SAMMLUNG
- altes Baustyropor (vor August 2015 in Verkehr gebracht
Erkennungsmerkmal: vergilbt, verschmutzt)
⇒ ZU SPERRIGE ABFÄLLE

- Sperriges Styropor erhöht Transport- und Energiekosten.
- Verschmutztes Styropor verhindert Verwertung.



Erkennungsmerkmal: Beim Reiben entstehen kugelige Teile.